

# Presse-Information

Stand: Dezember 2020



## Auf einen Blick: Die wichtigsten Eigenschaften des neuen Hyundai Tucson

- Erstes Hyundai SUV mit der neuen Designphilosophie „Sensuous Sportiness“
- Parametrischer Kühlergrill mit nahtlos integrierten Tagfahr- und Blinkerleuchten
- Umfassende Elektrifizierung, neue Motoren mit 48-Volt-Hybridsystem
- Größte Antriebsvielfalt seiner Klasse: Vollhybrid ab sofort verfügbar, Plug-in-Hybrid ab 2021
- Intelligentes iMT-Sechsgang-Schaltgetriebe mit elektronisch geregelter Kupplung
- Siebengang-Doppelkupplungsgetriebe 7DCT und Sechsstufen-Automatik verfügbar
- Zentraler Frontairbag zwischen den Vordersitzen, mehr Assistenzsysteme als je zuvor
- Vier Ausstattungslinien im Angebot: Pure, Select, Trend und Prime
- 10,25 Zoll großer Navigationstouchscreen mit Bluelink®, Apple CarPlay™ und Android Auto™
- Digitales Cockpit mit 10,25-Zoll-Farb-Display und Krell Premium-Soundsystem

# Presse-Information

Der Hyundai Tucson:

Neues SUV fährt bei Design und Technik an die Spitze des Segments

- Kein anderer Hersteller bietet mehr Möglichkeiten der Elektrifizierung
- Sicherheitsausstattung und Assistenzsysteme auf höchstem Niveau
- Designphilosophie „Sensuous Sportiness“ kombiniert Modernität und Emotion

Hyundai macht mit dem neuen Tucson einen beispiellosen Schritt nach vorne. Statt das erfolgreiche und für die Marke bedeutende Mittelklasse-SUV lediglich weiterzuentwickeln, haben Designer und Ingenieure sich für einen kompletten Neuanfang entschieden: Optischer Auftritt und die eingesetzte Technologie lassen den Tucson wie den Vertreter einer höheren Fahrzeugklasse wirken – mit den Preisen bleibt er aber auf dem günstigen Niveau, das die Kunden kennen. Auf diese Weise wird der Tucson seine Position als einer der Bestseller der Marke Hyundai festigen und sie sogar noch ausbauen: Waren von den ersten drei Tucson-Modellen seit 2004 weltweit rund sieben Millionen Exemplare abgesetzt worden, wird die Baureihe während des Lebenszyklus ihrer vierten Generation die Zehn-Millionen-Marke durchbrechen.

## **Markanter Kühlergrill mit integrierten Tagfahr- und Blinkleuchten**

Auffälligste Änderung gegenüber dem Vorgänger ist die Gestaltung, die erstmals bei einem Hyundai SUV der neuen Designphilosophie „Sensuous Sportiness“ folgt. Geometrische Algorithmen stellen die Basis für einen neuen, ausschließlich am Computer ausgeführten Gestaltungsprozess dar, den die Hyundai Designer „Parametric Dynamics“ nennen und der das gesamte Design des SUV prägt. Besonders auffällig ist diese Optik am parametrischen Kühlergrill: Das LED-Tagfahrlicht ist in ihm versteckt. Sind die Tagfahrlichter ausgeschaltet, integrieren sich diese nahtlos in die Diamantschliff-Optik des Kühlergrills und die Front des Tucson erscheint wie aus einem Guss. Erst wenn das Tagfahrlicht eingeschaltet wird, werden die versteckten, teilverspiegelten Tagfahrlichter sichtbar. Dass je eines der fünf LED-Elemente zusätzlich als Blinkleuchte fungiert, ist die letzte Konsequenz dieser Designidee und ein unverwechselbares Alleinstellungsmerkmal.

Am Heck setzen die breiten Rückleuchten die Designlinie fort. In den hinteren Stoßfänger des neuen Tucson ist zudem ein parametrisches Muster integriert, das die Gestaltung des Kühlergrills wieder aufnimmt. Dezent Design-Details hinten sind der unter dem Dachspoiler versteckte Heckscheibenwischer und das gläserne Hyundai Logo an der Heckscheibe, das einen dreidimensionalen Eindruck erweckt.



### **Selbstbewusster, dynamischer und robuster Auftritt**

Gleiches gilt für die Seitenansicht des Fahrzeugs, wo die Designer fünf scharfe Charakterlinien geschaffen haben, die sich teilweise über mehrere Bauteile ziehen und deshalb hochpräzise gefertigt werden. Am auffälligsten ist hier die neuartige Z-Linie an der hinteren Seitentür, aber auch die verchromte Zierleiste über den Seitenfenstern und die betonten, leicht eckigen Radhäuser heben den neuen Hyundai Tucson aus der Masse hervor. Der Tucson wird mit Leichtmetallrädern von 17, 18 und 19 Zoll Durchmesser angeboten. Mit 4.500 (+20) Millimetern Länge, 1.865 (+15) Millimetern Breite und einer Dachhöhe von 1.650 (+5) Millimetern ist der neue Tucson vergleichsweise kompakt geraten, besticht aber dennoch durch sein überzeugendes Platzangebot im Innenraum.

Kunden können unter neun Lackierungen wählen, darunter drei neue Farbtöne: Shimmering Silver, Amazon Grey und Teal (Blaugrün). Außerdem kann das Dach des neuen Tucson abhängig von der gewählten Außenfarbe in Phantom Black oder in dem Grauton Dark Knight lackiert werden. Das schwarze Dach steht für die Lackierungen Amazon Grey, Teal, Polar White, Engine Red, Sunset Red und Dark Knight zur Verfügung, während das graue Dach für eine Karosserie in Shimmering Silver, Phantom Black oder Silky Bronze wählbar ist.





### **Großzügiger digitaler Innenraum mit verbesserter Klimatisierung**

Der neue Hyundai Tucson empfängt seinen Fahrer und Mitfahrer mit einem Innenraum, der zugleich elegant, großzügig, aufgeräumt, modern und hochwertig erscheint. Die im Interieur abgesetzte, vertikal verlaufende Mittelkonsole ist inspiriert von einem Wasserfall. Darin integriert ist der neue 10,25 Zoll große Bildschirm. In der oberen Hälfte des Displays befinden sich die Infotainment-Funktionen, während die untere Hälfte der Klimatisierung vorbehalten ist. Alle Funktionen werden über Touchsensoren bedient. Sollte die Verkehrslage das nicht zulassen, können die wichtigsten Einstellungen alternativ per Sprachbefehl vorgenommen werden.

Neben vielen Knöpfen und Schaltern fehlt dem Interieur des neuen Tucson auch das sichtbare Gehäuse auf dem Armaturenbrett, das gewöhnlich Tacho, Drehzahlmesser und wichtige Kontrollleuchten beherbergt. Diese zentralen Anzeigen werden nun von einem ebenfalls 10,25 Zoll großen digitalen Display im Armaturenbrett dargestellt, das nahtlos zu den Türen hin ausläuft und für Fahrer und Beifahrer eine jeweils abgeschlossene Zone kreiert. Die beiden silbernen Zierlinien, die die Weite des Innenraums zusätzlich betonen, ziehen sich bis in die hinteren Türen.

Die vollständige Überarbeitung des Cockpits schuf neben einem hochwertigen optischen Eindruck zusätzlichen Platz für die neue Multi-Air-Technologie: Neben den Haupt-Ausströmern in der Mitte des Cockpits verteilen viele kleine Lüftungsdüsen zwischen Mittelkonsole und Türen die

klimateisierte Luft besonders sanft und gleichmäßig, sodass die Klimatisierung von den Fahrzeuginsassen als weniger störend empfunden wird. Hochwertiges, in komplementären und neutralen Tönen gehaltenes Softtouch-Material zieht sich durch das gesamte Interieur und hebt Optik und Haptik des neuen Hyundai Tucson auf eine neue Stufe

### **Deutlich gewachsene Platzverhältnisse auf der Rückbank und im Kofferraum**

Ein Ambientelicht, das in den beiden Seitentaschen der Mittelkonsole positioniert ist, in der Induktionsladefläche für Smartphones und in den Ablagefächern der Türen sorgt für ein stimmungsvolles Fahrerlebnis. Mit 64 verschiedenen Farbtönen und je zehn Helligkeitsstufen lässt es überdies Raum für Personalisierung.

Tucson-Kunden können unter drei Innenausstattungen wählen: Zusätzlich zum klassischen schwarzen gibt es ein Interieur in Schwarz-Grau, außerdem ein Farbpaket mit blaugrünen Elementen und Ziernähten. Letztere Varianten sind wahlweise mit Ledersitzen bestellbar. Wer auf den Rücksitzen Platz nimmt, wird die Großzügigkeit des Platzangebotes sofort bemerken: Nicht nur wegen des von 2.670 auf 2.680 Millimeter gewachsenen Radstandes bietet der Hyundai Tucson spürbar mehr Beinfreiheit als seine direkten Wettbewerber: Mit 996 Millimetern übertrifft er auch seinen direkten Vorgänger um 26 Millimeter übertrifft. Die Kopffreiheit über den Rücksitzen beträgt exakt 1.000 Millimeter (vorne: 1.017 Millimeter) – ein hoher Wert angesichts der optisch nach hinten abfallenden Dachlinie.

Reichlich Platz ist auch für Gepäck vorgesehen. Wenn alle fünf Sitzplätze belegt sind, stellt der Kofferraum, abhängig von der Motorisierung, ein Fassungsvermögen von bis zu 620 Litern zur Verfügung – das sind 107 Liter mehr als beim Vorgängermodell. Bei komplett umgelegten Rücksitzlehnen bietet der neue Hyundai Tucson sogar bis zu 1.799 Liter Stauraum, 286 Liter mehr als das Vorgängermodell. Das Falten der serienmäßig im Verhältnis 4:2:4 teilbaren Lehnen kann auch über eine mechanische Fernbedienung vom Gepäckraum aus eingeleitet werden.



### **Umfangreiche Konnektivitätslösungen mit Bluelink® und Smartphone-Integration**

Dank Apple CarPlay™ und Android Auto™ können die Insassen des neuen Hyundai Tucson viele Anwendungen ihrer iOS- und Android-Smartphones auf dem Display spiegeln. Über die induktive Ladeschale oder den USB-Anschluss in der Mittelablage sowie über zwei weitere USB-Anschlüsse im Fond lassen sich auch mehrere Smartphones zeitgleich und bequem aufladen. Für noch bessere Unterhaltung wartet der neue Hyundai Tucson mit einem Premium-Soundsystem von Krell auf. Acht Lautsprecher, einschließlich eines Subwoofers, sind gezielt im gesamten Fahrzeug platziert und sorgen für ein hochwertiges Klangerlebnis.

Der neue Hyundai Tucson verfügt über die Bluelink® Telematikdienste, die eine breite Palette von Funktionen wie die Hyundai Live Services sowie Remote-Funktionen über die Bluelink® Smartphone-App verbindet. Mit Bluelink® können Fahrer des Tucson via Mobilfunk und einer im Wagen eingebauten SIM-Karte relevante Informationen ihres Fahrzeugs jederzeit per Smartphone abrufen und viele Funktionen auf gleichem Wege steuern. Die Apps dafür stehen im Apple App Store oder Google Play Store zum Download bereit.

Die neueste Bluelink® Version zeichnet sich durch eine komplett überarbeitete Benutzeroberfläche des Infotainment-Systems aus: neuer Startbildschirm, angepasste Symbole, verbesserte Menüführung. Die Fahrtrouten im Navigationssystem können fortan auch auf einem leistungsfähigen Server innerhalb der Bluelink® Cloud-Umgebung berechnet werden. Mit diesen auf den Servern gespeicherten und jeden Monat aktualisierten Daten sind genauere Verkehrsprognosen und Ankunftszeiten sowie zuverlässigere Neuberechnungen der Route möglich. Erstmals können Fahrer zudem bis zu zwei Hauptkonten und ein Gastkonto anlegen sowie ein Profilbild über die Bluelink® App hochladen. Damit lassen sich individuelle Fahrzeugpräferenzen wie z.B. die Sprache sowie Bluetooth- und Navigationseinstellungen in der Cloud speichern und jederzeit auch in anderen Hyundai Fahrzeugen wieder abrufen. Eine weitere neue Funktion ist die Last Mile Navigation. Das Smartphone übernimmt das Ziel vom Navigationssystem des Fahrzeugs und zeigt dem Fahrer den richtigen Fußweg dorthin an.





Darüber hinaus sparen Live Services im Hyundai Tucson Zeit und Nerven. Sie ermöglichen Verkehrsinformationen in Echtzeit, die Anzeige von Tankstellen und freien Parkplätzen in der Nähe, die lokale Suche nach interessanten Zielen und Wettervorhersagen. Gleichzeitig bietet Bluelink® im Hyundai Tucson einen Sicherheitsgewinn. Das System meldet zum Beispiel, wenn die Türen am Fahrzeug entriegelt werden oder die Alarmanlage auslöst. In Städten, in denen sich Fahrer nicht auskennen, lokalisiert das System das geparkte Fahrzeug per GPS und zeigt den kürzesten Weg zum Wagen an. Ist unterwegs ein Zwischenhalt gewünscht, kann der einfach ausgesprochen werden, in ganz natürlicher Sprache, z.B.: „Führe mich zur nächsten Tankstelle.“

### Die umfangreichsten Sicherheits- und Assistenzsysteme seiner Klasse

Der neue Hyundai Tucson wartet mit vorbildlichen aktiven und passiven Sicherheitssystemen auf. Als Weltneuheit in seiner Klasse verfügt der Tucson über einen Center Airbag zwischen den Vordersitzen, der bei einem Seitenaufprall verhindern kann, dass die Köpfe von Fahrer und Beifahrer zusammenstoßen. Zum Serienumfang aller vier Ausstattungsniveaus zählen neben ABS und ESC auch eine Anhängerstabilisierung, eine Berganfahrhilfe, eine Bergabfahrkontrolle und eine neue Multikollisionsbremse – sie verhindert nach einem Unfall, dass das Auto unkontrolliert weiter rollt und gegebenenfalls erneut auf ein Hindernis trifft. Ferner sind viele der modernen SmartSense Assistenzsysteme serienmäßig enthalten: ein Aufmerksamkeitsassistent, ein Fernlichtassistent, ein Spurhalteassistent und ein Notbremsassistent, der nun auch Fahrradfahrer erkennt. Neu im Hyundai Tucson stehen eine intelligente Verkehrszeichenerkennung mit Geschwindigkeitsassistent und ein Spurfolgeassistent zur Verfügung, beide Systeme sind ebenfalls in allen Ausstattungen serienmäßig vorhanden. Sollte trotz allem etwas passieren und einer der sieben Airbags auslösen, setzt der neue Hyundai Tucson über das eCall-System einen automatisierten Notruf ab.

Auf einen Blick: Die Assistenzsysteme des Hyundai Tucson	
• <b>Aktiver Spurhalteassistent (LKA)</b> (kamerabasiert)	Warnt vor mutmaßlich unbeabsichtigtem Verlassen der Fahrspur und lenkt aktiv gegen, wenn der Fahrer nicht selbstständig gegensteuert.
• <b>Aktiver Totwinkelassistent (BCA)</b> (radarbasiert), mit Ausparkfunktion	Bremst bei Kollisionsgefahr durch Spurwechsel selektiv einzelne Räder, um den Wagen wieder in die ursprüngliche Spur zurückzuführen. Bremst beim Ausparken ab, wenn sich von hinten nähernde Fahrzeuge vom Fahrer übersehen werden.
• <b>Anfahrhinweis (LVDA)</b>	Warnt den Fahrer, wenn das vor ihm stehende Fahrzeug losfährt und er nicht reagiert – beispielsweise nach dem Wechsel einer Ampel auf Grün.
• <b>Around View Monitor (AVM)</b>	Zeigt einen Rundumblick von oben auf das eigene Fahrzeug und hilft so, Parkrempler zu vermeiden.

• <b>Aufmerksamkeitsassistent (DAW)</b>	Analysiert zahlreiche Parameter wie Fahrzeit, Lenkradbewegungen und Bremsverhalten und warnt den Fahrer bei Anzeichen von Müdigkeit.
• <b>Ausstiegswarner (SEW)</b>	Warnt beim Öffnen der Fondtüren, wenn sich ein Auto oder ein Fahrradfahrer nähert.
• <b>Autobahnassistent (HDA)</b>	Kombiniert adaptive Geschwindigkeitsregelanlage und Spurfolgeassistent, sorgt so für sicheres Fahren auf langen Autobahn- oder Landstraßenetappen.
• <b>Autonomer Notbremsassistent (FCA)</b> inkl. Frontkollisionswarner und Fußgängererkennung sowie Radfahrererkennung (kamerabasiert), und optional mit Abbiegefunktion (radarbasiert)	Das System schlägt bei einem drohenden Auffahrunfall zunächst Alarm. Im Notfall wird eine Teil- oder Vollbremsung eingeleitet, sofern die Bremse nicht vom Fahrer betätigt wird. Fußgänger werden ebenso erkannt wie Radfahrer. Radargestützt erkennt das System Gegenverkehr beim Abbiegen.
• <b>Fernlichtassistent (HDA)</b> (kamerabasiert)	Blendet im Dunkeln bei Gegenverkehr ab und auf.
• <b>Insassenalarm (ROA)</b>	Aktiviert Hupe und Warnblinkanlage, wenn man das Fahrzeug verlässt, abschließt und versehentlich Mensch oder Tier im Innenraum zurücklässt.
• <b>Intelligente Verkehrszeichenerkennung mit Geschwindigkeitsassistent (ISLA)</b> (kamerabasiert)	Das System erkennt Tempolimits und zeigt zulässige Geschwindigkeiten im Cockpit an. Bei Überschreitung kann es warnen und die Geschwindigkeit der Geschwindigkeitsregelanlage oder des Limiters entsprechend anpassen.
• <b>Navigationsbasierte adaptive Geschwindigkeitsregelanlage</b> mit Abstandsregelung (radarbasiert)	Bei Fahrzeugen mit Automatik- und Doppelkupplungsgetriebe hält das System eine konstante Geschwindigkeit, bremst und beschleunigt automatisch und hält so gleichmäßigen Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug. Zusätzlich nutzt das System Daten des Navigationssystems sowie der Verkehrszeichenerkennung und passt die Geschwindigkeit entsprechend an.
• <b>Notbremssignal (ESS)</b>	Das Notbremssignal (ESS, Emergency Stop Signal) warnt das nachfolgende Fahrzeug bei Vollbremsungen durch blinkende Bremsleuchten. Das System wird aktiviert, wenn die Bremsverzögerung des Fahrzeugs bei einer Geschwindigkeit von mehr als 55 km/h mehr als 7 m/s <sup>2</sup> beträgt. Die Bremsleuchten blinken, und die Warnblinkanlage schaltet sich anschließend ein, wenn die Fahrzeuggeschwindigkeit geringer als 40 km/h und das ABS deaktiviert ist.



• <b>Querverkehrswarner</b> hinten (RCCW) (radarbasiert), optional mit Bremsengriff (RCCA)	Akustische Warnung vor Querverkehr beim Zurücksetzen aus Parklücken oder Einfahrten. Der aktive Querverkehrsassistent (RCCA) bremst darüber hinaus bei Gefahr automatisch ab.
• <b>Spurfolgeassistent</b> (LFA) (radarbasiert)	Hält auf Knopfdruck am Lenkrad das Fahrzeug in der Mitte der Spur, korrigiert selbsttätig Abweichungen ab 30 Zentimeter.
• <b>Totwinkelwarner</b> (BCW) (radarbasiert)	Warnleuchten in den Außenspiegeln machen vor dem Spurwechsel auf annähernde Fahrzeuge aufmerksam.

### Hochwertige Serienausstattung und attraktive Premium-Extras

Hyundai bietet sein neues SUV in vier Ausstattungslinien an: Pure, Select, Trend und Prime. Schon das Modell Pure ist – nicht nur in Sachen Sicherheit – umfangreich ausgestattet, etwa mit Leichtmetallrädern in 17 Zoll, einer Klimaanlage, Digitalradio (DAB+), einem 8-Zoll-Farbtouchscreen, einem Tempomat und einer Rückfahrkamera. Die weiteren Ausstattungslevels bauen aufeinander auf, bis das Modell Prime nahezu in Volllausstattung beim Händler steht. Zum Serienumfang gehören hier luxuriöse Ausstattungen wie elektrisch verstellbare Ledersitze mit Heizung und Belüftung (vorne), 19-Zoll-Leichtmetallräder, eine Drei-Zonen-Klimaautomatik, ein Krell Soundsystem oder auch ein neuer Insassenalarm: Wer sein Auto abschließt und versehentlich Kinder oder Haustiere darin zurücklässt, erhält einen Warnhinweis.

Darüber hinaus halten die Hyundai Händler noch einige weitere Extras bereit, die den neuen Tucson vollends zum Luxus-SUV machen, Für die Prime-Ausstattung steht etwa ein Parkassistent mit Fernbedienung zur Verfügung, der den Fahrer beim Ein- und Ausparken unterstützt, oder ein Autobahnassistent, der die Funktionen von Spurfolgeassistent und navigationsbasierter adaptiver Geschwindigkeitsregelanlage kombiniert. Für die Modelle Pure, Select und Trend wurden viele Extras zu attraktiven Paketen zusammengefasst, sodass sich der neue Hyundai Tucson gezielt aufwerten lässt.

### Auf einen Blick: Die Ausstattungslinien des Tucson

• <b>Pure</b> (Auszüge)	Sieben Airbags inkl. neuem Front-Center-Airbag zwischen den Vordersitzen, ABS, ESC mit Anhängerstabilisierung, Multikollisionsbremse, Berganfahrhilfe, Bergabfahrkontrolle, Spurhalteassistent, Spurfolgeassistent, Notbremsassistent inkl. Fahrradfahrererkennung, Aufmerksamkeitsassistent, Fernlichtassistent, Verkehrszeichenerkennung mit Geschwindigkeitsassistent, 17-Zoll-Leichtmetallfelgen, LED-Tagfahrlicht im Kühlergrill, Lichtsensor, Klimaanlage, Rückfahrkamera, Digitalradio (DAB+) mit 8-Zoll-Touchscreen
• <b>Select</b> zusätzlich (Auszüge)	Außenspiegel elektrisch anklappbar, Dachreling, Fahrersitz mit lendenwirbelstütze, Beifahrersitz höhenverstellbar, Lederlenkrad und -schaltknäuf, Digital-Cockpit mit 10,25-Zoll-Bildschirm, Zweizonen-

	Klimaautomatik, Einparkhilfe hinten, Regensensor, Fernentriegelung der Rückbanklehne aus dem Gepäckraum
• <b>Trend</b> zusätzlich (Auszüge)	Shift-by-Wire, Schaltpaddles am Lenkrad (jeweils in Verbindung mit 7DCT), adaptive Geschwindigkeitsregelanlage (in Verbindung mit DCT oder Automatik), Notbremsassistent mit Abbiegefunktion, 18-Zoll-Leichtmetallfelgen, LED-Rückleuchten, Privacy-Verglasung, Kühlergrill in dunkler Chromoptik mit integriertem LED-Tagfahrlicht, Statisches Abbiegelicht, Ambientebeleuchtung (64 Farben), beheizbares Lenkrad, Sitzheizung vorne, Navigationssystem mit 10,25-Zoll-Bildschirm, Bluelink® Telematikdienste, Smart-Key-System, Einparkhilfe vorne, Smartphoneablage mit kabelloser Ladefunktion
• <b>Prime</b> zusätzlich (Auszüge)	Totwinkelwarner, Insassenalarm, 19-Zoll-Leichtmetallfelgen, Ledersitze, elektrische Sitzverstellung vorne, Memoryfunktion Fahrersitz, belüftete Sitze vorne, Sitzheizung hinten, Krell Premium-Soundsystem, elektrische Heckklappe, Dreizonen-Klimaautomatik, Sonnenrollos in hinteren Türenstern

### Das beste Elektrifizierungsangebot im gesamten SUV-Segment

Mit drei elektrifizierten Antriebsvarianten, zwei reinen Verbrennungsmotoren und vier Arten der Kraftübertragung wird der neue Tucson jedem Fahrertyp gerecht. Benzin- und Diesel sind jeweils in einer 48-Volt-Hybridvariante erhältlich, dazu gibt es eine Vollhybridversion (HEV) und ab Frühjahr 2021 auch einen Plug-in-Hybrid (PHEV), jeweils in Verbindung mit Benzinmotoren – damit verfügt der neue Hyundai Tucson über das breiteste Angebot elektrifizierter Antriebsstränge im gesamten SUV-Segment. Zusätzlich zu den elektrifizierten Varianten wird es auch je ein Tucson-Modell mit reinem Diesel- oder Benzinantrieb geben.



Das 48-Volt-Hybridsystem umfasst eine 48-Volt-Batterie, einen Startergenerator und einen Gleichspannungswandler, der das herkömmliche 12-Volt-Bordnetz mit dem 48-Volt-System verbindet. Der elektrische Startergenerator ist über einen Riemen mit der Kurbelwelle des Motors verbunden und unterstützt diesen bei starker Beschleunigung mit bis zu 12 kW Leistung. Zudem arbeitet der Startergenerator wie ein Dynamo und gewinnt Energie beim Bergabfahren, Ausrollen und Bremsen zurück, die für das nächste Beschleunigen wieder zur Verfügung steht.

### **Elektronische Kupplung aktiviert den spritsparenden Segelmodus**

Kunden, die sich für einen 48-Volt-Hybrid interessieren, können zunächst zwischen zwei Leistungsstufen wählen. Der 1,6-Liter T-GDI Smartstream (Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,6-7,3; außerorts 5,2-5,4; kombiniert 5,7-6,0; CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km kombiniert: 130-137), ein Turbobenziner mit Direkteinspritzung und vier Zylindern, ist mit 110 kW (150 PS) oder 132 kW (180 PS) zu haben. Beim Antriebsstrang gibt es die Wahl zwischen Front- und Allradantrieb sowie zwischen dem Siebengang-Doppelkupplungsgetriebe 7DCT und dem neuen intelligenten Sechsgang-Schaltgetriebe 6-iMT. Dank elektronischer Kupplung kann es beim Bergabfahren oder beim Cruisen in der Ebene den kraftstoffsparenden Segelmodus aktivieren. Dazu schaltet es vollautomatisch in den Leerlauf und legt den Motor still – um ihn genauso automatisch und ruckelfrei neu zu starten, wenn seine Kraft wieder benötigt wird. Stärkstes Modell im Programm ist der Tucson Hybrid mit Vollhybridantrieb, 169 kW (230 PS) und Sechsstufen-Wandlerautomatik (Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 4,7-5,3; außerorts 4,7-6,0; kombiniert 4,9-5,6; CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km kombiniert: 112-127/135).

Ohne Elektrifizierung wird der 1,6-Liter T-GDI Smartstream ebenfalls angeboten, auch hier leistet der Motor 110 kW (150 PS), es gibt ihn ausschließlich mit Frontantrieb und manuellem Sechsganggetriebe ohne elektronische Kupplung (Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 7,6; außerorts 5,5; kombiniert 6,3; CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km kombiniert: 144). Dieselbe Kraftübertragung nutzt der einzige Dieselmotor mit Schaltgetriebe, der zum Verkaufsstart im Programm ist: Der 1,6-Liter CRDi Smartstream (Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 5,6; außerorts 4,4; kombiniert 4,8; CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km kombiniert: 127) leistet 85 kW (115 PS). Eine 48-Volt-Hybridversion des Dieselmotors mit 100 kW (136 PS) und 7DCT ist ebenfalls erhältlich (Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 4,6-4,7; außerorts 4,4-4,7; kombiniert 4,4-4,7; CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km kombiniert: 117-124). Im Frühjahr 2021 wird es auch den Hyundai Tucson Plug-in-Hybrid geben. (Der neue Hyundai Tucson PHEV wurde noch nicht für den deutschen Markt homologiert, und das Fahrzeug ist noch nicht im Verkauf. Die Homologation und die Kraftstoffverbrauchsermittlung der deutschen Länderausführung erfolgen im Rahmen der Markteinführung.)



## Auf einen Blick: Die Motoren des Hyundai Tucson

<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>1.6 T-GDI</b> Pure, Select</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 4-Zylinder-Ottomotor mit Turboaufladung und Benzindirekteinspritzung</li> <li>• 110 kW (150 PS) Leistung, 250 Nm max. Drehmoment bei 1.500 bis 4.000 min<sup>-1</sup></li> <li>• Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 7,6; außerorts 5,5; kombiniert 6,3;</li> <li>CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km kombiniert: 144</li> <li>• Sechsganggetriebe (6MT), Frontantrieb</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>1.6 T-GDI 48-Volt-Hybrid</b> Select, Trend, Prime</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 4-Zylinder-Ottomotor mit Turboaufladung und Benzindirekteinspritzung</li> <li>• 110 kW (150 PS) Leistung, 250 Nm max. Drehmoment bei 1.500 bis 4.000 min<sup>-1</sup></li> <li>• Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,6-7,3; außerorts 5,2; kombiniert 5,7-5,9; CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km kombiniert: 130-136</li> <li>• Sechsganggetriebe mit elektronischer Kupplung (6-iMT), wahlweise Siebengang-Doppelkupplungsgetriebe (7DCT), Frontantrieb</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>1.6 T-GDI 48-Volt-Hybrid</b> Select, Trend, Prime</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 4-Zylinder-Ottomotor mit Turboaufladung und Benzindirekteinspritzung</li> <li>• 132 kW (180 PS) Leistung, 265 Nm max. Drehmoment bei 1.500 bis 4.500 min<sup>-1</sup></li> <li>• Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,9; außerorts 5,2; kombiniert 5,8;</li> <li>CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km kombiniert: 133</li> <li>• Sechsganggetriebe mit elektronischer Kupplung (6-iMT), Frontantrieb</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>1.6 T-GDI 48-Volt-Hybrid AWD</b> Select, Trend, Prime</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 4-Zylinder-Ottomotor mit Turboaufladung und Benzindirekteinspritzung</li> <li>• 132 kW (180 PS) Leistung, 265 Nm max. Drehmoment bei 1.500 bis 4.500 min<sup>-1</sup></li> <li>• Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 7,0; außerorts 5,4; kombiniert 6,0;</li> <li>CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km kombiniert: 137</li> <li>• Siebengang-Doppelkupplungsgetriebe (7DCT), Allradantrieb</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>1.6 CRDi</b> Select, Trend</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 4-Zylinder-Dieselmotor mit Turboaufladung und Direkteinspritzung</li> <li>• 85 kW (115 PS) Leistung, 280 Nm max. Drehmoment bei 1.500 bis 2.750 min<sup>-1</sup></li> <li>• Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 5,6; außerorts 4,4; kombiniert 4,8;</li> <li>CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km kombiniert: 127</li> <li>• Sechsganggetriebe (6MT), Frontantrieb</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>1.6 CRDi 48-Volt-Hybrid</b> Select, Trend, Prime</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 4-Zylinder-Dieselmotor mit Turboaufladung und Direkteinspritzung</li> <li>• 100 kW (136 PS) Leistung, 280 Nm max. Drehmoment bei 1.500 bis 3.000 min<sup>-1</sup></li> <li>• Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 4,6; außerorts 4,4; kombiniert 4,4;</li> <li>CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km kombiniert: 117</li> <li>• Siebengang-Doppelkupplungsgetriebe (7DCT), Frontantrieb</li> </ul>

<b>• 1.6 CRDi 48-Volt-Hybrid AWD</b> Select, Trend, Prime	4-Zylinder-Dieselmotor mit Turboaufladung und Direkteinspritzung • 100 kW (136 PS) Leistung, 320 Nm max. Drehmoment bei 2.000 bis 2.250 min-1 • Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 4,7; außerorts 4,7; kombiniert 4,7; CO <sub>2</sub> -Emissionen in g/km kombiniert: 124 • Siebengang-Doppelkupplungsgetriebe (7DCT), Allradantrieb
<b>• 1.6 T-GDI HEV</b> Select, Trend, Prime	• 4-Zylinder-Ottomotor mit Turboaufladung und Benzindirekteinspritzung • 132 kW (180 PS) Leistung, 265 Nm max. Drehmoment bei 1.500 bis 4.000 min-1 • Elektromotor mit 44,2 (60 PS)  • Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 5,3; außerorts 4,7; kombiniert 4,9; CO <sub>2</sub> -Emissionen in g/km kombiniert: 112 • Sechsstufen-Automatikgetriebe (6AT), Frontantrieb
<b>• 1.6 T-GDI HEV AWD</b> Select, Trend, Prime	• 4-Zylinder-Ottomotor mit Turboaufladung und Benzindirekteinspritzung • 132 kW (180 PS) Leistung, 265 Nm max. Drehmoment bei 1.500 bis 4.000 min-1 • Elektromotor mit 44,2 (60 PS)  • Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 4,7; außerorts 6,0; kombiniert 5,6; CO <sub>2</sub> -Emissionen in g/km kombiniert: 149 • Sechsstufen-Automatikgetriebe (6AT), Allradantrieb

### Tests auf der Nordschleife optimieren Komfort und Handling

Entwickelt und getestet wurde der neue Tucson in Europa, seine Dauerhaltbarkeit und die fahrdynamischen Qualitäten musste er dabei auf der herausforderndsten Rennstrecke der Welt beweisen, der Nürburgring Nordschleife. Daneben wurde der neue Tucson strengen Tests auf öffentlichen Straßen unterzogen. Im kältesten Winter Schwedens waren die Hyundai Ingenieure mit dem neuen Fahrzeug ebenso unterwegs wie in der Hitze Südspaniens, außerdem rundeten Anhänger-Tests in den österreichischen Alpen das Testprogramm ab.

Das adaptive Fahrwerk mit der Abkürzung ECS steht bei Hyundai für „Electronic Controlled Suspension“ (elektronisch kontrollierte Federung). Dank der Flexibilität der adaptiven Dämpfungstechnik im ECS-System haben die Hyundai Ingenieure ein Fahrverhalten erreicht, das sich der Situation und den Vorlieben des Fahrers anpassen kann. Für das tägliche Pendeln im Normal- oder Eco-Modus war eine komfortable und stabile Fahrt das Entwicklungsziel, auch auf schlechten Straßen. Das ECS-System überwacht automatisch und kontinuierlich das Fahrwerk, um Komfort und Handlichkeit zu verbessern. Dabei berücksichtigt es permanent Fahrbedingungen wie Straßenbelag, Geschwindigkeit, Beschleunigung, Bremsbedingungen und Kurvenfahrt. Indem es die Dämpferkraft an jedem einzelnen Rad kontrolliert, reduziert ECS vertikale Bewegungen des Aufbaus. Mit der Auswahl des Sport-Modus erleben Fahrer des neuen Tucson ein hohes Maß an Rückmeldung und Kontrolle.



Indessen nutzen die konventionellen Dämpfer eine neue Ventiltechnologie, die den Ingenieuren mehr Flexibilität in der Abstimmung ermöglicht hat. MacPherson-Federbeine vorne und eine Mehrlenker-Hinterachse stellen Komfort und gutes Handling gleichermaßen sicher. Die in einem speziellen Rahmen untergebrachte, elektrische Servolenkung passt perfekt zur Auslegung des Fahrwerks. Die Fahrer des neuen Tucson können sich über eine leichtgängige Lenkung freuen, die dennoch eine gute Rückmeldung über die Straße gibt. Wer den Sport-Modus wählt, wird einen schärferen Anstieg der Lenkunterstützung und im Anschluss mehr Lenkpräzision bemerken.

### **Fünf Jahre Garantie ohne Kilometerbegrenzung**

Neben einer fünfjährigen Garantie ohne Kilometerbegrenzung auf das gesamte Fahrzeug sowie einer ebenfalls 60 Monate laufenden Lackgarantie bietet zudem die fünfjährige Mobilitätsgarantie Verlässlichkeit über einen langen Zeitraum. Sie verlängert sich nach jeder Wartung in einer Vertragswerkstatt ohne Begrenzung des Fahrzeugalters und bis zu einer Fahrleistung von 200.000 Kilometern um ein weiteres Jahr oder 30.000 Kilometer, je nachdem, welcher Umstand zuerst eintritt. Das Wartungsintervall beträgt bei allen Motorisierungen 30.000 Kilometer oder 24 Monate.



\*\*\*

#### Verbrauchs- und Emissionsangaben:

Kraftstoffverbrauch in l/100 km für den Hyundai Tucson 1.6 T-GDI: innerorts 7,6; außerorts 5,5; kombiniert 6,3; CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km kombiniert: 144; CO<sub>2</sub>-Effizienzklasse: C.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km für den Hyundai Tucson 1.6 T-GDI 48V: innerorts 6,6-7,3; außerorts 5,2; kombiniert 5,7-5,9; CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km kombiniert: 130-1136; CO<sub>2</sub>-Effizienzklasse: B.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km für den Hyundai iTucson 1.6 T-GDI 48V AWD: innerorts 7,0; außerorts 5,4; kombiniert 6,0; CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km kombiniert: 137; CO<sub>2</sub>-Effizienzklasse: B.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km für den Hyundai Tucson 1.6 CRDi: innerorts 5,6; außerorts 4,4; kombiniert 4,8; CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km kombiniert: 127; CO<sub>2</sub>-Effizienzklasse: B.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km für den Hyundai Tucson 1.6 CRDi 48V: innerorts 4,6; außerorts 4,4; kombiniert 4,4; CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km kombiniert: 117; CO<sub>2</sub>-Effizienzklasse: A.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km für den Hyundai Tucson 1.6 CRDi 48V AWD: innerorts 4,7; außerorts 4,7; kombiniert 4,7; CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km kombiniert: 124; CO<sub>2</sub>-Effizienzklasse: A.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km für den Hyundai Tucson 1.6 T-GDI Hybrid: innerorts 4,7-5,3; außerorts 4,7-6,0; kombiniert 4,9-5,6; CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km kombiniert: 112-127; CO<sub>2</sub>-Effizienzklasse: A+-A.

Die angegebenen Verbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet.

Der neue Hyundai Tucson Plug-in-Hybrid wurde noch nicht für den deutschen Markt homologiert, und das Fahrzeug ist noch nicht im Verkauf. Die Homologation und die Kraftstoffverbrauchsermittlung der deutschen Länderausführung erfolgen im Rahmen der Markteinführung.

\*\*\*

Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen

[Michael Krämer, Tel.: \(069\) 380767-474; E-Mail: michael.kraemer@hyundai.de](mailto:michael.kraemer@hyundai.de)

[Saskia Krüger, Tel.: \(069\) 380767-476; E-Mail: saskia.krueger@hyundai.de](mailto:saskia.krueger@hyundai.de)

#### Über Hyundai Motor Deutschland

Hyundai Motor Deutschland mit Sitz in Offenbach am Main ist seit 2012 eine 100-prozentige Tochter der südkoreanischen Hyundai Motor Company. In Deutschland hat Hyundai im Jahr 2019 mit 129.508 Zulassungen einen Marktanteil von 3,6 Prozent erreicht. Damit bleibt Hyundai stärkste asiatische Marke in

Deutschland. Hyundai erhielt bei den Automotive Innovation Awards 2019 zwei Preise für die zukunftsorientierte Ausrichtung seiner Antriebstechnologien. Auch der Rat für Formgebung zeichnet Hyundai Technologien mit dem German Innovation Award aus. Kunden bestätigen Hyundai ein attraktives Design und ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. Einzigartig ist das 5-Jahres-Garantiepaket ohne Kilometerbegrenzung. Im Europäischen Forschungs-, Entwicklungs- und Designzentrum in Rüsselsheim werden 70 Prozent aller in Europa verkauften Fahrzeuge entworfen, konstruiert und getestet. Im Fußball engagiert sich Hyundai in allen Bereichen – von den Amateuren bis zu den Profis.

Informationen und Fotos auch im Internet-Pressebereich unter [www.hyundai-presselounge.de](http://www.hyundai-presselounge.de)